

OBAS oder PEF?

Beitrag von „pintman“ vom 2. August 2010 09:12

Ich habe jetzt das erste halbe Jahr OBAS hinter mir und empfand es als sehr stressig. Normaler Unterricht, vier Unterrichtsbesuche (einer mit Schulleitung), ein Ausbildungsplanungsgespräch und ein Kurs Bildungswissenschaften - das ist schon eine Menge Holz. Dann ist es besonders wichtig, wenn man fähige Ausbildungskoordinatoren, Ausbildungslehrer und vor allem Kollegen, die ebenfalls OBAS machen, hat. Denn: Nur gemeinsam ist man stark. 

Von den 5 OBASlern an unserer Schule, wollten 3 innerhalb des ersten Halbjahres wieder abbrechen. Dank einer verständnisvollen Schulleitung und einem tollen Kollegium, sind wir nun immer noch zu fünft. 